

Februar 2009

Programm

HANDELS- UND WIRTSCHAFTSPOLITIK IN DER EU UND WELTWEIT: WAS KOMMT NACH DER FINANZKRISE?

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

seit Herbst 2008 hält die internationale Finanzkrise alle Regierungen dieser Erde in Atem. Banken-crash, Verstaatlichungen und „Rettungsschirme“ machen rund um den Globus von sich reden. Der freie Markt scheint versagt zu haben, kommt jetzt die Zeit der staatlichen Regulierung und eine Rückkehr der sozialen Marktwirtschaft? Kann die katholische Soziallehre hierfür Impulse geben?

Diese Fragen werden wir im Seminar behandeln. Der Referent Pater Burghard Weghaus SJ, der schon beim Themenbereich der Globalisierung auf die Gefahren des zügellosen Gier hingewiesen hatte, wird neben Referaten auch durch konkrete Beispiele die Diskussion anregen.
Über alle diese Fragestellungen möchten wir mit Ihnen und Euch diskutieren. Dazu laden wir herzlich ein!

Karl-Heinz Teepe
Geschäftsführer KSB

Ulf Bergemann
Referent für ANS/KAB

Mittwoch, 22. April 2009

bis 14.30 Uhr Anreise
anschließend Kaffee

14.45 bis 18.45 Uhr (incl. 30 Min. Pause)

- **Die Entwicklung unseres Wirtschaftssystem in Europa nach dem Zweiten Weltkrieg: Zwischen Planwirtschaft und sozialer Marktwirtschaft**
- **anschl. Diskussion**

Referent: P. Burghard Weghaus SJ.
Bezirkspräses der
KAB-Rhein-Neckar

Donnerstag, 23. April 2009

09.00 bis 12.30 Uhr (incl. 30 Min. Pause)

- **Ursachen der Finanzkrise: Die Loslösung der Gewinne vom Faktor „Arbeit und Produktion“**
- **Das Bankensystem im Zwielficht: Wessen Geld wurde hier „verzockt“?**

14.30 bis 18.00 Uhr (incl. 30 Min. Pause)

- **Auswirkungen der Finanzkrise auf den Standort Deutschland**
- **Rückkehr zur sozialen Marktwirtschaft: Impulse aus der katholischen Soziallehre**

Referent: Pater Burghard Weghaus SJ.
Bezirkspräses der
KAB-Rhein-Neckar

19.30 Uhr
Gelegenheit zum Gottesdienst

Freitag, 24. April 2009

08.30 bis 09.45 Uhr (incl. 15 Min. Pause)
**Das freie Spiel der Märkte: Hat der Staat versagt?
Gibt es moralische Handlungsräume?**

09.45 bis 11.00 Uhr (incl. 15 Min. Pause)
**Nach dem Zusammenbruch des Kommunismus
und dem Kollaps der freien Marktwirtschaft: Gibt
es ein alternatives Wirtschaftssystem?**

11.00 bis 12.00 Uhr
Auswertung der Diskussion

12.00 bis 12.30 Uhr
Abschlussreflexion

Referent: Pater Burghard Weghaus SJ.
Bezirkspräses der
KAB-Rhein-Neckar

13.30 Uhr **Ende des Seminars**

Leitung: Ulf Bergemann
KAB-Bezirkssekretär, Mannheim

Tagungsort: Herz-Jesu-Kloster e.V.
Waldstr. 145
67434 Neustadt/Wstr.
Tel. 06321/875-0
Fax. 06321/875-344

Anreise: Mittwoch, 22. April 2009
bis 14.30 Uhr

Abreise: Freitag, 24. April 2009
ab 13.30 Uhr

Seminargebühr: **60,00 EURO im DZ**
incl. Unterkunft
und Verpflegung

Anmeldung per Post mit beiliegendem Formular
bis spätestens

30. März 2009

Falls Sie ein Einzelzimmer wünschen, bitten wir um einen Hinweis bei der Anmeldung. Die zusätzlichen Kosten werden bei der Zimmervergabe eingezogen (**ca. 15.- EURO**). Es stehen nur begrenzt Einzelzimmer zur Verfügung. Das Datum der Anmeldung ist maßgebend.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine **schriftliche Zusage** und die **Bestätigung der Bundeszentrale für politische Bildung BpB** zur Einreichung des Sonderurlaubes.

Die Förderung wurde bei BpB beantragt

Anreise mit dem PKW von Speyer u. Karlsruhe kommend:

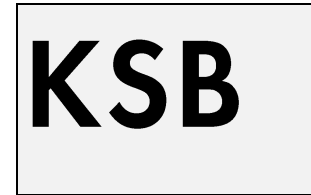
Auf der B 39 in Richtung Zentrum. Nach der Linkskurve und hinter der Ampel (u. einer großen Tankstelle links) nach links, einen Berg hinauf, auf der Höhe an der Ampel links. Wenn rechts vor einer abzweigenden Straße ein Telefonhäuschen steht, nach rechts und dann geradeaus bis auf den Hof des Klosters.

PKW von Kaiserslautern:

Richtung Landau, an der 5. Ampel nach dem Ortseingang rechts (Richtung Jugendherberge) über die Eisenbahnanlage. Auf der Höhe oberhalb des Bahnhofs geradeaus Richtung Landau/Edenkoben bis Sie auf der rechten Seite ein Telefonhäuschen sehen, hier rechts ab und immer geradeaus.

Zu Fuß vom Bahnhof

Aus dem Bahnhofsgebäude kommend nach links, wieder links über die Bahnbrücke, den grünen Schildern nach, die Fußgänger und ein Schloß darstellen. Am Waldanfang geradeaus.



**Katholisches
Soziales
Bildungswerk**

**HANDELS- UND
WIRTSCHAFTSPOLITIK IN DER
EU UND WELTWEIT:
WAS KOMMT NACH DER
FINANZKRISE?**

22. – 24. APRIL 2009

**Referat Arbeitnehmerseelsorge
Katholisches Soziales Bildungswerk
Postfach 449, 79004 Freiburg
Tel. 0761/5144-228
Fax 0761/5144-229
KAB-Bezirkssekretariat Mannheim
D 6.5; 68159 Mannheim
Tel. 0621/25105; Fax 0621/25123
E-Mail: info@kab-rheinneckar.de**

**HERZ-JESU-KLOSTER
NEUSTADT A. D. WEINSTRASSE**